



Marian Bülow (von rechts), Melanie Ullmann und Naomi (6) aus der Igelgruppe greifen zu Spaten und Schippe. Insgesamt hat das Optiker-Unternehmen Fielmann 891 Pflanzen dem Familienzentrum St. Elisabeth gespendet, um den Spielplatz und das Außengelände neu zu gestalten. FOTO: ANJA RÜSTMANN

# 891 neue Pflanzen für St. Elisabeth

Familienzentrum freut sich über Fielmann-Spende

**NEUMÜNSTER.** Buchenhecken, Heidelbeer- und Himbeersträucher, Bambus und Apfelbäumchen: Über insgesamt 891 neue Pflanzen freut sich das Familienzentrum St. Elisabeth – Katholische Kindertagesstätte in Neumünster. Auf dem rund 5000 Quadratmeter großen Freigelände inklusive Spielplatz an der Straße Hinter der Bahn soll es grüner werden. Optiker Fielmann spendierte die Büsche, Sträucher und Stauden.

„Unser Familienzentrum in Bahnhofsnähe betreut rund 160 Kinder“, sagte Leiterin

Melanie Ullmann. Auf dem Außengelände gibt es einen Entdecker- und Abenteuerspielplatz, mitten im dicht besiedelten Stadtteil geradezu eine Oase. „Wir freuen uns über die Pflanzen, um unseren Garten noch naturnäher gestalten zu können“, so die Einrichtungsleiterin.

Dass Fielmann Bäume pflanzen lässt, ist nicht neu. Seit Jahrzehnten engagiert sich das Unternehmen im Umwelt- und Naturschutz. Für jeden Mitarbeiter wird jedes Jahr ein Baum gepflanzt – inzwischen mehr als eine Million. In der

Neumünsteraner Fielmann-Filiale arbeiten zurzeit 34 Mitarbeiter, berichtete Leiter Marian Bolów. Zusammen mit Melanie Ullmann und mit Unterstützung von einigen Kita-Kindern setzte er am Mittwoch zum symbolischen Spatenstich an. Die tatsächliche Arbeit hatten zuvor schon Mitarbeiter des Familienzentrums und einige Eltern übernommen und an einem Sonnabend die Pflanzen in die Erde gebracht. „Jetzt hoffen wir, dass alles anwächst und im Frühjahr schön grün wird“, so Melanie Ullmann. *asr*